PRESSEMITTEILUNG

DEUTSCHE OPER AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

Düsseldorf · Duisburg, 28. Januar 2014

Klaus Florian Vogt singt den „Lohengrin“ im Opernhaus Düsseldorf

Für den erkrankten Roberto Saccà springt mit Klaus Florian Vogt einer der weltweit führenden Wagner-Tenöre ein

In der Aufführung von Richard Wagners **„Lohengrin“** übernimmt am Donnerstag, **30. Januar um 18.00 Uhr,** mit **Klaus Florian Vogt** einer der renommiertesten Wagner-Interpreten die Rolle des märchenhaften Schwanenritters. „Der weltweit beste Lohengrin“ (FONO FORUM) gastierte seit seinem Debüt 2002 mit dieser Partie bei den Bayreuther Festspielen, an der MET in New York, in Dresden, in Köln, Hamburg, Berlin, Baden-Baden und Mailand. Weitere Engagements bis 2014 führen Klaus Florian Vogt nach München, Tokio und Zürich. An der Deutschen Oper am Rhein begeisterte Vogt 2009 im Festlichen Wagner-Konzert zum 80. Geburtstag von Hans Wallat und 2012 als Siegmund in „Die Walküre“.

Auch die Partie der Ortrud musste aus Krankheitsgründen umbesetzt werden und wird in dieser Vorstellung von **Alexandra Petersamer** übernommen, die die Rolle bereits an der Bayerischen Staatsoper unter Kent Nagano gesungen hat. Unter der musikalischen Leitung von Generalmusikdirektor **Axel Kober** ist **Manuela Uhl** als Elsa zu erleben, **Simon Neal** als Telramund und **Hans-Peter König** als Heinrich der Vogler.

Karten zum Preis von 16,80 Euro bis 75,10 Euro sind erhältlich in den Opernshops Düsseldorf und Duisburg, Tel. 0211.89 25 211 // 0203.940 77 77, sowie über www.operamrhein.de.

Pressekontakt:
Monika Doll, Leiterin der Pressestelle
Telefon +49 (0)211.89 25-214, Mobil +49 (0)172.23 24 192, E-Mail: m.doll@operamrhein.de